

Arbeitshilfe AH7-2.1

Bewohnerorientierung – zur Anleitung von Betreuungskräften für Pflegefachkräfte

Marina Ney

Zur Person und zu den SIS-Themenfeldern	Sammeln von Informationen (Auswahl an Leitfragen)	Vorläufige Antworten (Interpretationen von Beobachtungen und Aussagen)	Vorläufige Vorschläge zu Betreuungsmaßnahmen (Beispiele für Formulierungsbausteine)
<p>Einzigartigkeit der Person</p> <p>Biografie</p> <p>Lebenswelt</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was macht das Besondere an Frau/Herrn ... aus? ▪ Wie sieht sich Frau/Herr ... selbst? ▪ Was möchte Frau/Herr ... für andere sein? ▪ Welche Aktivitäten gehören nach Ansicht von Frau/Herrn ... zu ihr/ ihm selbst? (Dabei ist es gleich, ob diese Aktivitäten zweckfrei oder zweckgebunden erscheinen.) ▪ Wie will Frau/Herr ... nicht gesehen oder einbezogen werden? ▪ Was erinnert Frau/Herr ... gern? ▪ Was ist für Frau/Herrn ... ein wichtiges Ritual im Alltag? ▪ Was macht für Frau/Herrn ... das Leben wirklich aus? ▪ Was will Frau/Herr ... unbedingt für sich erhalten? ▪ Worin sieht Frau/Herr ... wirklich Sinn? ▪ Welche Erfahrungen möchte Frau/Herr ... weitergeben? ▪ Was möchte Frau/Herr ... in ihrem/seinem Leben noch schaffen oder erledigt wissen? ▪ Was gehört für Frau/Herrn ... zum Leben? ▪ Welche Rolle spielen Angehörige und Freunde für Frau/Herrn ...? ▪ Welchen Nachrichten aus der nahen und fernen Umwelt interessieren Frau/Herrn ...? ▪ Was vermeidet Frau /Herr ...? ▪ In welchen Situationen und bei welchen Anforderungen fühlt sich Frau/Herr ... unwohl? ▪ Womit möchte Frau/Herr ... nichts (mehr) zu tun haben? ▪ Wann „ist die Welt in Ordnung“ für Frau/Herrn ...?“ ▪ Was ist für Frau/Herrn ... „ein gelungener Tag“? ▪ Wie soll sich für Frau/Herr ... seit Einzug in die unterstützte Wohnform ihre/seine neue Lebenswelt gestalten? ▪ Welche Teile ihrer/seiner alten Lebenswelt können in der jetzigen Lebenswelt erhalten werden, wenn auch in anderer Art und Weise? 		<p>Frau/Herr ... fühlt sich als Person verstanden, wenn wir sie/ihn so ansprechen und anfordern, dass...</p> <p>Für Frau/Herrn ... werden Anregungen in Form von ... zum Erinnern an ... gegeben.</p> <p>Wir unterstützen Frau/Herrn beim Erhalt der für sie/ihn wertvollen Gewohnheit, indem wir ...</p> <p>Für Frau/Herr ... gehört es zum Leben, wenn es ihr/ihm möglich gemacht wird, ... zu tun.</p>

Zur Person und zu den SIS-Themenfeldern	Sammeln von Informationen (Auswahl an Leitfragen)	Vorläufige Antworten (Interpretationen von Beobachtungen und Aussagen)	Vorläufige Vorschläge zu Betreuungsmaßnahmen (Beispiele für Formulierungsbausteine)
<p>Kognition und Kommunikation</p> <p>(vgl. hierzu unter „Einzigartigkeit der Person“, z.B. Lebenswelt, und unter „Wohlbefinden“, z.B. „etwas wert sein“ oder „zu anderen dazugehören“)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zu welchen Themen unterhält sich Frau/Herr ... immer wieder gern? ▪ In welchen Situationen wirkt Frau/Herr ... sehr aufmerksam und angeregt? ▪ Welche Beeinträchtigungen hat Frau/Herrn ... beim Verstehen von Alltagssituationen? ▪ Was versteht Frau/Herr ... ganz offensichtlich, kann aber keine (Worte für die) Antwort finden? ▪ Über welche Gesten, Symbole oder Bilder kann sich Frau/Herr ... verständigen? ▪ An welchen Handlungsmustern oder Ritualen orientiert sich Frau/Herr ... gut? ▪ Welche Umstände lösen Unruhe oder Verwirrung aus? ▪ Wo sieht Frau/Herr ... Gefahren? ▪ Zu welchen Zeiten zeigt Frau/Herr ... ein Bedürfnis nach Ruhe und Rückzug? ▪ Was hilft Frau/Herrn ... neue Situationen oder Anforderungen zu verstehen? (Mögliche Hilfen sind: Erzählen von Beispielen, Wiederholung, Vorzeigen, Erklären des Nutzens, Ausprobieren, Zuspruch von Angehörigen usw.)? ▪ Was hält Frau/Herrn ... nach eigener Meinung „geistig fit“? <ul style="list-style-type: none"> ▶ Welche Gefühle* lassen sich wahrnehmen? ▶ Welche Bedürfnisse* lassen sich vermuten? ▶ Welche Wünsche äußert Frau/Herr ... oder werden bislang deutlich? 		<p>Durch ... geben wir Frau/Herrn. ... Orientierung für/bei ...</p> <p>Themen wie ... regen die Gesprächsbereitschaft an und fördern die Aufmerksamkeitsspanne sowie das Aufrechterhalten eines Gesprächs bei Frau/Herrn ...</p> <p>Wir bieten Frau/Herrn ... Gelegenheit, im geschützten Rahmen ihre/ seine Befindlichkeit zu ... auszudrücken.</p>
<p>Mobilität und Beweglichkeit</p>	<p>Welche Bewegungen machen Frau/Herrn ... sichtlich Freude?</p> <p>Bei welchen Wegen/Bewegungen beansprucht Frau/Herr ... Begleitung/Unterstützung?</p> <p>Welche Ausflugsziele sind für Frau/Herrn ... wichtig?</p> <p>Welche Formen von Bewegung im eigenen Nahraum möchte sich Frau/Herr ... unbedingt erhalten? (bestimmte Bewegungen bei der Selbstversorgung, Mobilität im Zimmer, Handbewegungen)</p> <p>Bei welchen für Frau/Herrn ... wichtigen alltäglichen Bewegungen braucht sie/er besonders viel Ruhe und Zeit?</p> <p>Unter welchen Umständen fühlt sich Frau/Herr ... körperlich schnell erschöpft?</p> <p>Welche früheren Bewegungskompetenzen erinnert Frau/Herr ... gern?</p> <p>Wie fühlt sich Frau/Herr ... körperlich aktiv?</p> <ul style="list-style-type: none"> ▶ Welche Gefühle lassen sich wahrnehmen? ▶ Welche Bedürfnisse lassen sich vermuten? ▶ Welche Wünsche äußert Frau/Herr ... oder werden bislang deutlich? 		<p>Frau/Herr ... erhält Unterstützung beim regelmäßigen Aufsuchen der .../bei seiner morgendlichen Fingergymnastik.</p>

Zur Person und zu den SIS-Themenfeldern	Sammeln von Informationen (Auswahl an Leitfragen)	Vorläufige Antworten (Interpretationen von Beobachtungen und Aussagen)	Vorläufige Vorschläge zu Betreuungsmaßnahmen (Beispiele für Formulierungsbausteine)
<p>Selbstversorgung</p> <p>(vgl. hierzu unter „Wohlbefinden“, „etwas wert sein“ und „etwas selbst bestimmen und bewirken können“)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was gehört für Frau/Herrn ... zu ihrem/seinem gepflegten äußeren Erscheinungsbild? ▪ Wieviel Zeit möchte Frau/Herrn ... für Teile der Selbstversorgung für sich verwenden? ▪ In welcher Atmosphäre genießt Frau/Herrn ... gern Mahlzeiten? ▪ Welche Hilfestellungen empfindet Frau/Herrn ... als anregend und sichernd? ▪ Welche alltäglichen Handlungen kann und möchte Frau/Herrn ... selbst ausführen, fühlt sich aber nur im Beisein einer anderen Person sicher dabei? ▪ Welche Themen der körperlichen Selbstversorgung berühren das Schamgefühl von Frau/Herrn ...? <p>▶ Welche Gefühle lassen sich wahrnehmen?</p> <p>▶ Welche Bedürfnisse* lassen sich vermuten?</p> <p>▶ Welche Wünsche äußert Frau/Herrn ... oder werden bislang deutlich?</p>		<p>Wir sorgen mit dafür, dass Selbstvertrauen von Frau/Herrn ... erhalten bleibt, indem wir durch Anwesenheit und Ermutigung beim ... Sicherheit geben. Dafür wird die Umgebung vorbereitet, und zwar so, dass folgende (Teil-) Handlungen selbständig ausgeführt werden können:</p>
<p>Leben in sozialen Beziehungen</p> <p>(vgl. hierzu unter „Wohlbefinden“, „etwas selbst bestimmen und bewirken können“, z.B. „zu anderen gehören“)</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche Kontakte pflegt Frau/Herrn ... von sich aus in und außerhalb der Wohneinrichtung? ▪ Was möchte Frau/Herrn ... gern in die Wohngemeinschaft einbringen? ▪ Bei welchen Gruppenangeboten wird Interesse deutlich? ▪ In welcher Rolle fühlt sich Frau/Herrn ... in der Gruppe wohl (Ideen-einbringer, Beobachter, Organisator, Kritiker, Unterhalter)? ▪ Über welche Feste und Freunde spricht Frau/Herrn ... gern? ▪ Von welchen Personen bzw. Verhaltensweisen distanziert sich Frau/Herrn ...? ▪ Was kann man nach Ansicht von Frau/Herrn ... selbst für eine gute Beziehung tun? ▪ Welche Formen der Zuwendung sind für Frau/Herrn ... wertvoll? ▪ Wie geht Frau/Herrn ... mit einem Mangel an Zuwendung und Zusammensein um? <p>▶ Welche Gefühle lassen sich wahrnehmen?</p> <p>▶ Welche Bedürfnisse lassen sich vermuten?</p> <p>▶ Welche Wünsche äußert Frau/Herrn ... oder werden bislang deutlich?</p>		<p>Frau/Herrn .. wird besonders zur Teilnahme am Gruppenangebot ... ermutigt, um ihr/ihm besonders ... zu ermöglichen.</p> <p>Verabredungen mit seiner ehemaligen Nachbarin im Kalender festzuhalten und gemeinsam vorzubereiten, spendet ihm/ihr Zuversicht.</p> <p>Frau/Herrn ... wünscht sich allein (unsere Kollegin) ... als Gesprächspartner(in) für</p>
<p>Wohnen und Häuslichkeit</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Was bedeutet für Frau/Herrn ... Ordnung und Sauberkeit? ▪ Was gehörte zu den täglichen Pflichten von Frau/Herrn ... im Haus(halt)? ▪ Welche alltäglichen Tätigkeiten gehen nach wie vor „gut von der Hand“? ▪ Was vermittelt Frau/Herrn ... ein Gefühl von Zu-Hause-Sein und Gemütlichkeit? ▪ Welchen „Service“ möchte Frau/Herrn ... täglich genießen? ▪ Was empfindet Frau/Herrn ... als Störung der Privatsphäre? <p>▶ Welche Gefühle lassen sich wahrnehmen?</p> <p>▶ Welche Bedürfnisse lassen sich vermuten?</p> <p>▶ Welche Wünsche äußert Frau/Herrn ... oder werden bislang deutlich?</p>		<p>Frau/Herrn ... wird regelmäßig ermuntert, Tätigkeiten wie ... zu übernehmen oder daran teilzunehmen.</p>

Zur Person und zu den SIS-Themenfeldern	Sammeln von Informationen (Auswahl an Leitfragen)	Vorläufige Antworten (Interpretationen von Beobachtungen und Aussagen)	Vorläufige Vorschläge zu Betreuungsmaßnahmen (Beispiele für Formulierungsbausteine)
<p>Wohlbefinden</p> <p>etwas wert sein</p> <p>etwas selbst bestimmen und bewirken können</p> <p>zu anderen dazugehören</p> <p>Sicherheit und Vertrauen empfinden</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unter welchen Umständen erfährt Frau/Herr ... das Gefühl, dass er/sie gebraucht wird? ▪ Wodurch erlebt Frau/Herr ... Anerkennung? ▪ Welche Kompetenzen möchte Frau/Herr ... unbedingt erhalten? ▪ Was löst bei Frau/Herrn ... das Gefühl von Nutzlosigkeit aus? ▪ Was denkt Frau/Herr ... erwarten andere, für sie/ihn wichtige Personen von ihr/ihm? ▪ Unter welchen Umständen neigt Frau/Herr ... dazu, sich bzw. eigene Fähigkeiten zu überschätzen? ▪ Wobei kann sich Frau/Herr ... selbstbestimmt erleben? ▪ Wodurch erfährt Frau/Herr ... Selbstwirksamkeit? ▪ Was erleichtert Frau/Herrn ... selbstständig zu handeln? ▪ Wodurch erhält Frau/Herr ... Selbstkontrolle? ▪ Bei welchen Dingen vermeidet Frau/Herr ..., selbst zu entscheiden? ▪ Welche Hilfen nimmt Frau/Herr ... nicht gern an oder leidet unter dem Hilfebedarf? ▪ Was empfindet Frau/Herr ... als Bevormundung? ▪ Unter welchen Umständen fühlt sich Frau/Herr ... mit anderen verbunden? ▪ Woran beteiligt sich Frau/Herr ... gern? ▪ Welche Rolle übernimmt Frau/Herr ... gern in der Gruppe (organisieren, bewerten, etwas beitragen, beobachten)? ▪ Was stört Frau /Herrn ... an anderen? ▪ Unter welchen Umständen fühlt sich Frau/Herr ... in der Gruppe unwohl? ▪ Wann oder in welchen Situationen möchte Frau/Herr ... allein sein? ▪ Wen vermisst Frau/Herr ... besonders? ▪ Welche Formen von Kontakt bevorzugt Frau/Herr ...? ▪ In welcher Umgebung oder Situationen fühlt sich Frau/Herr ... offensichtlich oder nach eigener Beschreibung sicher? ▪ Was ist für Frau/Herr ... „eine echte Hilfe“? ▪ Woraus schöpft Frau/Herr ... Vertrauen? ▪ Wer oder was kann Frau/Herrn ... verunsichern? ▪ Welche Umstände oder Verhaltensweisen lösen bei Frau/Herrn ... Misstrauen aus? 		<p>Aufmerksamkeit erhält Frau/Herr ausdrücklich für ...</p> <p>Auswählen und entscheiden lassen durch Fragen nach ... Die Selbstständigkeit und Selbstkontrolle für die Auswahl und das Bereitlegen der Garderobe wird durch ... zu erhalten versucht.</p> <p>Wir unterstützen Frau/Herrn ... bei ihren/seinen Kontakten zu ..., indem wir Wir ermuntern Frau/Herr ... in der Gruppe zu</p> <p>Unsere Anwesenheit machen wir besonders für Frau/Herrn ... deutlich durch ein regelmäßiges Gesprächsangebot nach dem Abendessen.</p>

Tabelle AH7.6

* Folgende Worte können bei der Formulierung von Gefühlen und Bedürfnissen helfen:

Für eher angenehme Gefühle: Bewohner bzw. Bewohnerin ist angeregt, aufgeblüht, aufgemuntert, aufmerksam, ausgeglichen, fühlt sich behaglich, erleichtert, entlastet, wirkt hoffnungsvoll, ermutigt, unbeschwert, fühlt sich einbezogen, beschützt, getröstet, ist zufrieden, mitfühlend, zuversichtlich, dankbar

Für eher unangenehme Gefühle: Bewohnerin bzw. Bewohner ist angespannt, aufgewühlt, entmutigt, erschöpft, geängstigt, misstrauisch, ruhelos, scheu, wirkt verärgert, zaghaft, verbittert, verstört, verschlossen, fühlt sich peinlich berührt, ohnmächtig, verloren, verletzt

Für Bedürfnisse: Beständigkeit, Verbundenheit, Harmonie, Schutz, Mitgefühl, Ordnung, Nähe, Kontakt, Einfühlung, Entspannung, Selbstverantwortung, Freude/Spaß, Aufmerksamkeit, Akzeptanz, Abwechslung, Gemeinschaft, Struktur, Wärme, Sicherheit, Unterstützung, Ruhe, Respekt, Vertrauen, Freiraum, Natur, Unterhaltung, Wertschätzung, Geborgenheit, Kraft, Spiritualität ...

